4) Das Cherecht auf Grund des Codex iur. can. Bon Dr Joh. Haring. Professor an der Universität in Graz. (IV u. 30) Ling a. D. 1918. Drud und Berlag des fath. Pregvereines K 1.

Diese furze Erklärung des eherechtlichen Teiles im Codex iuris erschien ursprünglich als Artikel in der Linzer "Theologisch-praktischen Quartalschrift"

5) Das neue Kirchenrechtsbuch von 1917 (Codex iuris canonici). Bon Theologieprofessor Dr Alois Schmöger, St. Bölten. Zweite Auflage. (60) Salzburg 1917, Anton Buftet. K 1.60.

Bird als Ginführung in den neuen Codex iuris can, gute Dienste leiften.

6) Das bagerische Konkordat vom 5. Juni 1817. Säkular-Erinnerungen von Dr Karl August Geiger, ord. Professor des Kirchenrechts am fal. Lizeum Dillingen. (VII u. 190) Regensburg 1918, Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Buch- und Kunstdruckerei A.-G., München-Regensburg.

Diese Säkularschrift des rühmlichst befannten Berfassers reiht sich

bessen früheren Bublikationen würdig an.

7) Die völkerrechtliche Stellung bes Papites und die Friedenskon-Ferenzen. Dokumentierte Darlegung von Dr Josef Müller. (XVI u. 234) Einfiedeln, Waldshut, Köln a. Rh., Straßburg i. E. 1918, Verlagsanstalt Benziger u. Co. A. S.

Diese dokumentierte Darlegung über die völkerrechtliche Stellung des Kapstes dürfte in der Gegenwart, in der wir an einem Wendepunfte der Beltgeschichte stehen, ein gang besonderes Interesse beanspruchen

8) De forma promissionis et celebrationis matrimonii. Auctore Ludovico Wouters C. SS. R., theol. moralis et pastoralis professore. Editio quinta, ad Cod. iur. can. accomodata (IV u. 74) Bussum (in Hollandia) 1919, Paul Brand, editor Pontificius, 1 Flor.

Diefe febr gute firchenrechtliche Publikation empfiehlt fich schon ba-

durch allein, daß sie in 5. Auflage erscheint.

9) Das neue baberische Armenrecht. Ergänzungsband zu Dr Geigers viarramtlichen Handbuch. Von Dr Karl Angust Geiger, o. Hochichilprofessor am kgl. Lyzeum Dillingen. (VIII n. 185) Regensburg 1916, Berlagsanftalt vorm. G. J. Manz, Buch- und Runftbruckerei A. G. München-Regensburg.

Das Inkrafttreten des neuen banerischen Armenrechtes machte diesen Ergänzungsband zu Dr Geigers pfarramtlichen Handbuch notwendig und empfiehlt sich ebenso wie das Hauptwerk, dessen Erganzung es bilbet.

10) Die Haager Konvention vom 18. Oktober 1917 über das Friedensvermittlungsrecht neutraler Staaten und die Frage der papstlichen Bermittlung. Bortrag, gehalten im Cercle catholique zu Freiburg am 23. August 1916 von Dr Josef Müller. (40) Freiburg (Schweiz) 1916, Kanisiusdruckerei Marienheim.

hat in der gegenwärtigen Zeit eine gang besondere Bedeutung.

11) Die Mischehe eine ernste Pastorationssorge. Bon Dr Josef Ries, Regens am erzbischöft. Briefterseminar St Beter. (Birt und Berde-Beiträge zu zeitgemäßer Seelforge. Berausgegeben vom erzbischöf-